

Probenahmeprotokoll/-plan und Begleitschein für

421KS24B

KLÄRSCHLAMM

Probenahme erfolgt nach DIN EN ISO 5667-13 (2011-08)

Fachliche Beratung: 05151 98 71-53
Auskunft zum Auftrag: 05151 98 71-67
E-Mail: ifd@lufa-nord-west.de

AUFTRAGGEBER Rechnungsempfänger

ZWEITSCHRIFT des Prüfberichts an

Name, Vorname (Unternehmen)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
LUF-Kundennummer
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

Name, Vorname (Unternehmen)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
LUF-Kundennummer
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

Probenbezeichnung
Probenahmedatum

Weitere Informationen

Probenahmeort: Probenehmer:

Kläranlage: Zertifiziert nach: BGK QLA

Betreuungsvertrag Bez.-Stelle liegt vor: Ja Nein Über Bez.-Stelle:

Probenahme akkreditiert: Ja Nein Verantwortl. Person: Gesamtkosten d. Probenahme: €

INFORMATIONEN ZUR PROBE

Beprobte Menge: t kg m³
Zusätze nach abgeschlossener Entwässerung: Keine Kalk Sonstige:
Probenverpackung: Glas Kunststoff Sonstige: Rückstellprobe: Ja Nein
Probenahme: Einzelprobe Mischprobe: (Anzahl) aus (Anzahl Einzelproben) Menge Laborprobe: kg L
Homogenisierung: Ja Nein Probenverjüngung: Fraktioniertes Teilen Kegeln + Vierteln Nein
Probenahmetechnik: automatisch Schaufel Handstecher Sonstige:
Probenahme aus: Lagerplatte LKW Presse Faulturm Container Kettenförderer
 Dekanter Stapelbehälter Halle Sonstigem:
Transportbedingungen: Kühlung: Ja Nein
Konsistenz: Sensorik: Zusätze: kohlen. Kalk Kalkzugabe für Deklaration: 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser
 pastös typisch Polymere Branntkalk 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser, anaerob behandelt, entwässert
 fest untypisch synthetisch, abbaubar Fe-Salze 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser, anaerob behandelt, stabilisiert
 stichfest Aussehen: synthetisch, nicht abbaubar: Al-Salze Sonstige: Sonstige:

GEWÜNSCHTE UNTERSUCHUNGEN - BITTE ANKREUZEN -

AbfKlärV §5(1): Nährstoffe, Schwermetalle, AOX
Trockensubstanz, organische Substanz, pH-Wert, Gesamt-N, NH₄-N, P₂O₅, K₂O, Pb, Cd, Cr, CrVI, Cu, Ni, Hg, Zn, Fe, As, Tl, basisch wirksame Bestandteile, AOX
 DüMV optional: wasserlösliche Elemente und deren Gesamtgehalte zur Feststellung der Kennzeichnungspflicht (Vorschlag: 1x jährlich)
Salzgehalt, K₂O, MgO, Na₂O, S, Cu, Zn, Mn, Fe, B, Mo, Co
 AbfKlärV §5(2): PCB_(s), PCDD/PCDF, dl-PCB, Benz(a)pyren, PFT (PFOS, PFOA)
 Seuchenhygiene (Salmonellen)
 qualitativ quantitativ (sofern positiv wird für QLA-Anlagen quantifiziert)
 Niedersächsische Zusatzvereinbarung, optional
15 Elemente, Fluor, CKW, MKW
 E.coli (n. Qualitätssicherungsorganisation) keimfähige Samen, austriebfähige Pflanzenteile
 DüMV zusätzlich für Deklaration
N verfügbar, P₂O₅ (wasserlöslich und neutral-ammonicitratlöslich), CaO (gesamt und wasserlöslich), Chlorid, Se gesamt
 DEHP für QLA PAK₍₁₆₎ z.B. für Brandenburg
 LHKW Toluol ← Für diese Parameter die spezielle Probenahme beachten!
 DüMV optional, erforderlich für QLA – Gesamtgehalte von:
CaO, MgO, Na₂O, S, B, Co
 Zusätzliche Untersuchungsparameter:
ggf. nach Absprache:

Die Preise verstehen sich zuzügl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Es gelten die AGB der LUF Nord-West (s. www.lufa-nord-west.de). Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage D-PL-14165-01-00 festgelegten Umfang. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden für Beratungs- und statistische Zwecke gespeichert und anonymisiert, ausgewertet und als statistische Auswertung veröffentlicht. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Webseite. Preisänderungen sind vorbehalten. Zuschläge können nach Absprache für einen Sonderaufwand erhoben werden.